

GND-Übergangsregeln für Kongresse

GND-ÜR	C7 Hinzuzufügende identifizierende Merkmale und Beziehungen		
Regeltext	<p>Unabhängig vom Namen des Kongresses und ohne diesen zu verändern, werden die folgenden Merkmale in standardisierter Form als Bestandteil des Namens angegeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zählung in normierter Form (wenn vorhanden), • Jahr(e) in normierter Form, • Veranstaltungsort(e) (Ortsteile, Einzelgebäude und kleinere geografische Einheiten werden ebenso als Veranstaltungsorte berücksichtigt wie Hauptorte). <p>Gehört der Kongress zu einer Kongressfolge, die wegen Gleichnamigkeit von anderen Kongressfolgen unterschieden werden muss, wird der gewählte identifizierende Zusatz auch beim Einzelkongress vergeben (vgl. C8).</p> <p>Die Beziehungen zum Veranstaltungsort sowie zur veranstaltenden Körperschaft werden, soweit möglich, in nach GND normierter Form angegeben.</p>		
Erläuterung	Die identifizierenden Merkmale werden nach RAK-WB und RSWK unterschiedlich behandelt.		
Regelwerke	RAK-WB: 483; 484,2 RSWK: 607,3-6		
Beispiele	GKD:	SWD:	GND:
	150 Frankfurter Buchmesse <61, 2009, Frankfurt, Main>	800 c Frankfurt <Main> 801 x Frankfurter Buchmesse <2009>	111 Frankfurter Buchmesse\$ n 61 \$ d 2009\$ c Frankfurt am Main 548 \$ c 2009\$ 4 datv 551 !...!Frankfurt am Main\$ 4 ortv
	150 Paper Art <8, 2002 - 2003, Düren>	800 c Düren 801 x Paper Art <2002-2003>	111 Paper Art\$ n 8 \$ d 2002-2003\$ c Düren 548 2002\$ b 2003\$ 4 datv 551 !...!Düren\$ 4 ortv
	150 Documenta <9, 1992 - 12, 2007>	--	111 Documenta\$ n 9-12 \$ d 1992-2007 \$ c Kassel 548 1992\$ b 2007\$ 4 datv 551 !...!Kassel\$ 4 ortv <i>Anm.: Wenn der Veranstaltungsort bei zusammengefassten</i>

			<i>Einzelkongressen immer gleich bleibt, kann er in \$c angegeben werden. Wechselt er, entfällt die Angabe.</i>
	150 WM <Gesellschaft für Informatik, 6, 2011, Innsbruck>	--	111 WM\$gGesellschaft für Informatik \$n6\$d2011 \$cInnsbruck 510 !...!Gesellschaft für Informatik\$4vera\$X1 548 \$c2011\$4datv 551 !...!Innsbruck\$4ortv